



SERVICEPACK 20243.1.11.2

Veröffentlichung: 20.05.2025

Rainer Schneider
Forterro - Myfactory
05/2025

Inhaltsverzeichnis

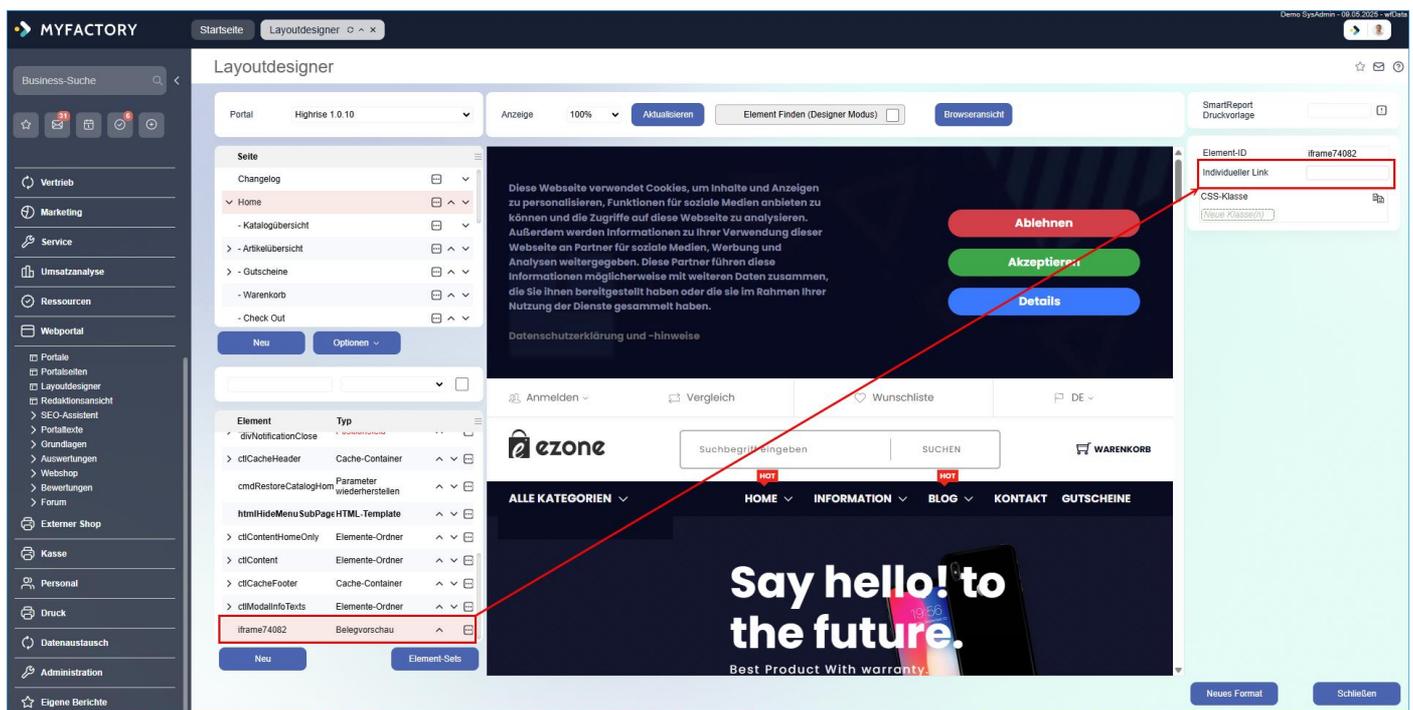
Hinzugefügt	3
Geändert/ Angepasst	5
Behoben/ Korrigiert	10

Hinzugefügt

ECO: Neues Property 'Individueller Link' am Element 'Belegvorschau' (MYF-2012/ B151141)

Im Angebotsportal v1.0.3 war die Quelle des iFrame-Elements, welches zur Darstellung der Belegvorschau genutzt wurde, stets falsch generiert worden.

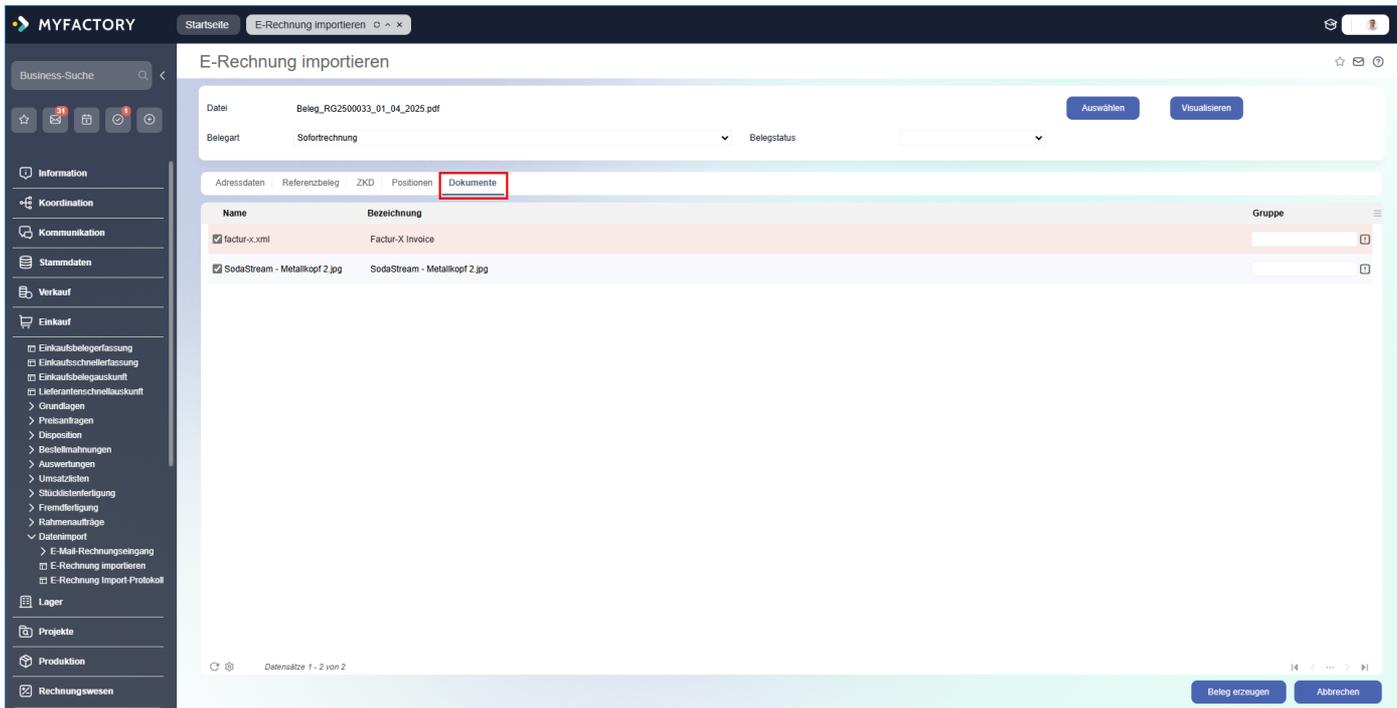
Das besagte Element erzeugte als URL für das iFrame immer den Servernamen, was dazu führte, dass ein Angebot in der Belegvorschau nicht angezeigt werden konnte. Aus diesem Grund wurde nun noch die Möglichkeit geschaffen, die URL für das iFrame an dem Portalelement individuell als Eigenschaft zu definieren.



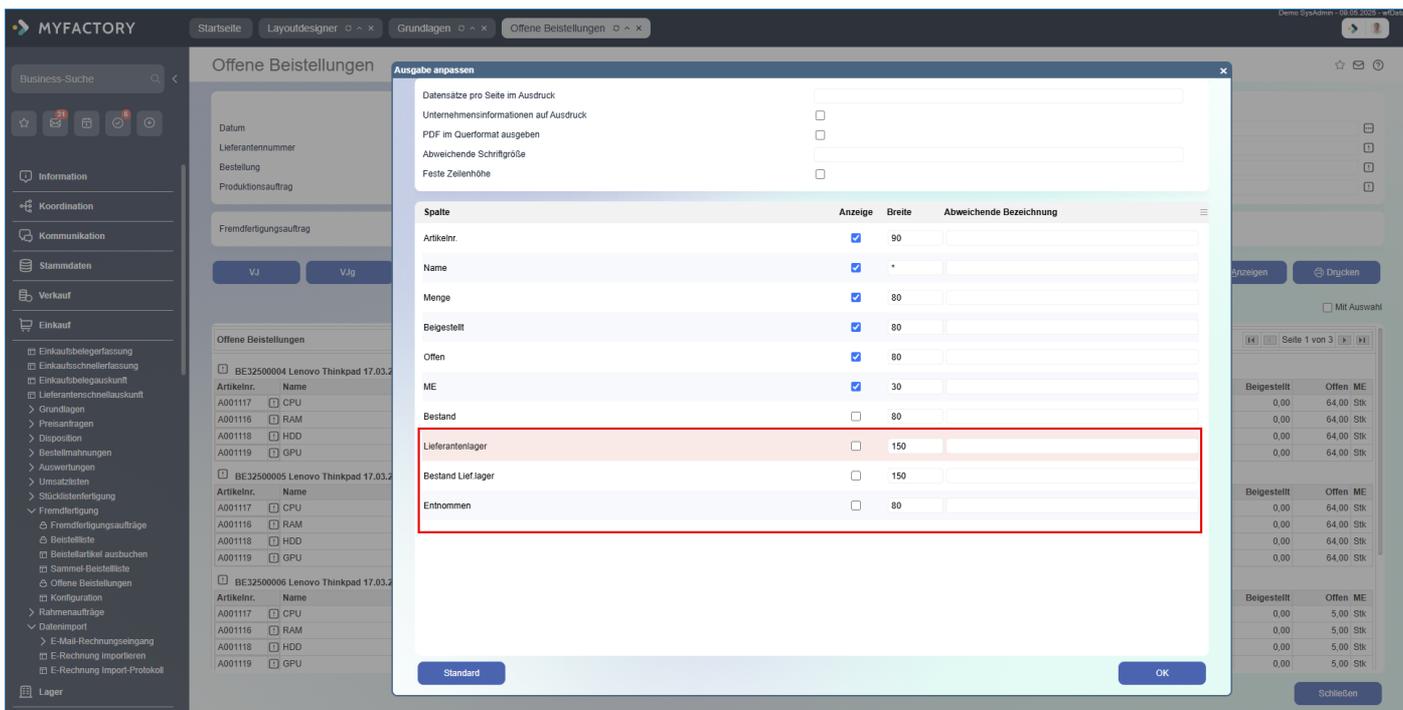
ERP: Der E-Rechnung Import wurde um den Reiter „Dokumente“ erweitert. (MYF-2099/B151301)

Der E-Rechnungsimport wurde noch um das Register „Dokumente“ erweitert. Hier werden alle Dokumente angezeigt, die in das PDF-Dokument bzw. in die XML-Datei einer E-Rechnung eingebettet sind (inkl. dem Facturx.xml). Standardmäßig sind die Checkboxes vor den eingelesenen Dokumenten angehakt.

Zusätzlich gibt es einen Entity-Button zur Auswahl der Dokumentengruppe. Vorbelegt ist diese Dokumentengruppe mit dem Eintrag aus „Administration / Grundlagen / Register Belegverarbeitung / Dokumentengruppe“. Die gewählten Dokumente werden dem Beleg zugeordnet.



PPS: Neue optionale Spalten für „Lieferantenlager“, „Bestand Lieferantenlager“ und „Menge entnommen“ in der Liste der offenen Beistellungen (MYF-1980)



System: Neue Eventlog-Einträge beim Starten der Applikation zum Nachvollziehen des Zeitbedarfs (MYF-2184)

(ohne Screen)

Geändert/ Angepasst

Business-Manager: Menübaum-Aktionen und Untermenüs können jetzt sowohl per Klick auf den Text als auch auf das Icon bedient werden. (MYF-1953)

(ohne Screen)

CRM: Auswertung Kontaktliste: Kennzeichenanzeige angepasst (MYF-1775/B150576)

(ohne Screen)

Wurde für die Kontakteinträge in der Kontaktliste („Vertrieb / Kontakte / Kontaktliste“) in der Vergangenheit ein Kennzeichenfeld "Besucher/Vertreter" als Verweis auf die Vertretertabelle definiert und dort mit der erweiterten Anzeige der Kennzeichenfelder angezeigt, so wurde in der

betreffenden Spalte weder die Vertreternummer noch der Vertretername angezeigt, nur die Datensatz-ID (RepresentivID) wurde dargestellt. Dies wurde nun dahingehend geändert, dass jetzt auch der Name des Vertreters angezeigt werden kann, da die ID nicht sonderlich aussagekräftig ist.

CRM: E-Mail-Versand mit Umlauten im Alias ermöglicht (MYF-1835/B150761)

(ohne Screen)

CRM: Exchange Connector: Verbindungen werden nach dem Zertifikatsaustausch aktualisiert. (MYF-1090/B149305)

(ohne Screen)

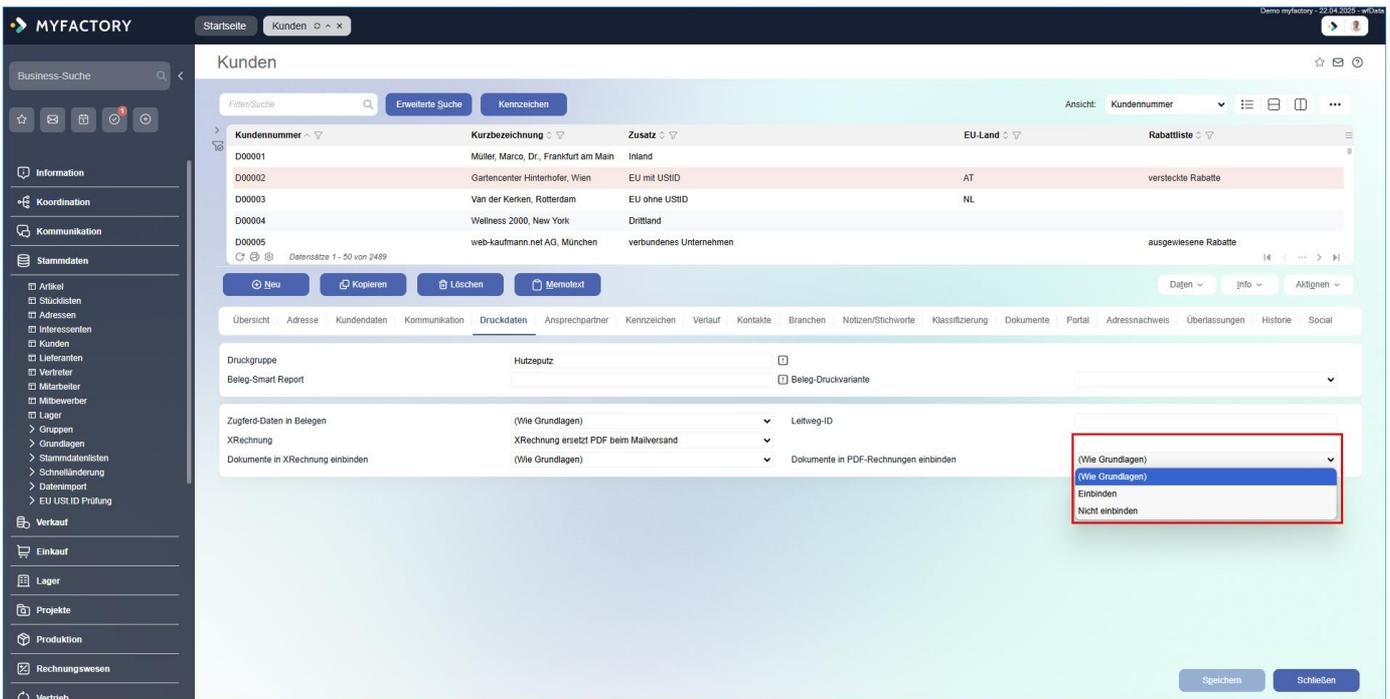
Hintergrund ist hier, dass das Sicherheitszertifikat (OAuth 2.0-Zertifikat / Key) bei bestehenden Konfigurationen im Exchange Connector alle zwei Jahre ausgetauscht werden muss. In der Vergangenheit gab es dazu keine andere Möglichkeit, als die Verbindung zu löschen oder neu anzulegen. Hier wurde nun entsprechend nachgebessert, dass dies nicht mehr notwendig ist.

ERP: Die Hauptvariantenanzeige in 'Offene Bestellungen' und anderen Berichten wird nun gemäß der Grundkonfiguration/Belegausgabe eingestellten Variantensortierung vorgenommen und nicht mehr nur alphabetisch (MYF-1590/B140369)

(ohne Screen)

ERP: Die Option „Dokumente in PDF-Rechnungen einbinden“ in den Druckdaten des Kunden funktioniert nun wieder (MYF-1891/B151082)

Hierbei war das Problem, dass bei einem Umstellen der Einstellungen auf z.B. „Einbinden“ diese Einstellung nicht beibehalten wurde, sondern auf die Grundeinstellung „(Wie Grundlagen)“ zurückgesprungen war. Dies wurde nun behoben.



ERP: Stapelerstellung aus der Lieferübersicht um Prüfung auf Belegstatus-Weiterverarbeitungssperre erweitert, sowie Hinweistexte in der Stapelübersicht (MYF-1815/B150754)

(ohne Screen)

In der Vergangenheit wurde bei der Erstellung von Lieferscheinen (Stapelerzeugung) aus der Lieferübersicht heraus eine Weiterverarbeitungssperre, die durch den Belegstatus gesetzt war, fälschlicherweise nicht berücksichtigt. Die Lieferscheine wurden trotz Weiterverarbeitungssperre erzeugt. Die Weiterverarbeitungssperre griff nur bei Einzelbelegen, nicht im Stapel. Dies wurde nun korrigiert. Es werden in diesem Fall nun außerdem Hinweistexte angezeigt,

ERP: Verbesserung bei der Behandlung der abweichenden Lieferanschriften bei der Option 'Adressänderungen in Stammdaten übernehmen' in der EK- und VK-Schnellerfassung (MYF-2008/B150939)

(ohne Screen)

Wurde bei gesetzter Konfigurationsoption „Adressänderungen in Stammdaten übernehmen“ in der Vergangenheit ein Beleg (z.B. ein Lieferschein) in der Schnellerfassung angelegt und dann eine abweichende Lieferadresse über die Dreipunkte-Schaltfläche durch Suche im sich öffnenden

Fenster gesetzt, dann wurde diese gewählte Lieferadresse nach Speichern des Belegs als neuer Adressdatensatz im System angelegt.

Problem: Wurden im Monat nun z.B. 15 Lieferscheine an 15 verschiedene Kunden erstellt, die aber immer zur gleichen Firma versandt werden, so wurde der identische Adressdatensatz 15x im System angelegt. Die Adresse sollte jedoch nur 1x gesetzt und nicht jedes Mal in die Stammdaten kopiert werden.

FMS: Bilanzauswertung: Druckdesign angepasst (MYF-1793/B150847)

(ohne Screen)

Beim Druck bzw. der PDF-Erstellung der Bilanz gab es fälschlicherweise eine zweite Vergleichsspalte. Diese Unschärfe wurde nun behoben.

FMS: Die zusammenfassende Meldung wurde auf Version 3.0 geändert. (MYF-1943/B151221)

(ohne Screen)

Die Versionsänderung wurde nötig, da in der bisherigen Version erstellte zusammenfassende Meldungen beim Upload auf das Elster-Portal abgelehnt wurden.

FMS: SNC-Buchungsimport in der Buchungserfassung: Die Ermittlung des Buchungstextes wurde angepasst. (MYF-2066/B148424)

(ohne Screen)

Hierbei war das Problem, dass nach dem SNC-Buchungsimport ein in der Importdatei stehender Buchungstext sich zwar in die Myfactory importieren lässt, jedoch wurde dann in der Buchungserfassung stets der Standardtext der Buchungsschablone (Rechnungsausgang) herangezogen. Dies wurde behoben.

PPS: Die Berechnung der Seitenzahl im Dialog „Ressourcen-Arbeitszeiten“ wurde korrigiert. (MYF-1917/B150855)

(ohne Screen)

PPS: PPS / Terminals / Zeitmeldung: Die Meldezeit wurde nach der Meldung wieder zurückgesetzt. (MYF-2303/B151957)

(ohne Screen)

System: GlobalMemoryCache per Default aktiviert (MYF-1961)

(ohne Screen)

In der Vergangenheit musste der **GlobalMemoryCache** bisher stets auf Datenbankebene in der **tsSettings**-Tabelle innerhalb der Globalen Datenbank aktiviert/ deaktiviert werden. Dazu war/ ist ein Setting mit dem Namen „**UseGlobalMemoryCache**“ sowie dem Wert 0 oder -1 einzutragen. Nun wurde die Voreinstellung dergestalt geändert, dass der Cache per Default verwendet wird, wenn kein Eintrag existiert. Das Deaktivieren des Caches kann bspw. dann hilfreich sein, wenn noch viele Einstellungen oder Zusatzmodule zu konfigurieren sind. Danach ist es ggf. sinnvoll, den Cache standardmäßig aktiviert zu lassen.

System: Performance-Optimierung durch Memory-Caching bei Settings und ClientInfo (MYF-1950)

(ohne Screen)

System: Potenzielle Sicherheitslücke beim Large-File-Upload (Artikel-Dokumente importieren) geschlossen. (MYF-2292/B151926)

(ohne Screen)

Diese potenzielle Sicherheitslücke konnte man ausnutzen, wenn man sich in die Demodatenbank einloggte und anschließend einen File-Upload über das Verzeichnis „**ie50/base/documents/LargeFileUpload/LargeFileProcess.aspx**“ durchführte. Damit war es potenziell möglich, eine schädliche Datei (wie z.B. eine **.asmx(soap)-Datei**) so einzuschleusen, dass sie ausführ- und verwendbar wurde.

Die potenzielle Sicherheitslücke fand sich dabei in dem abweichenden Verzeichnis-Pfad (SubDir/ Unterverzeichnis). Hierdurch konnte man aus dem **“Custom Upload”**-Verzeichnis ausbrechen und war nicht mehr durch die **„Static-Content”**-Einstellungen der auf oberster Ebene liegenden

Web.Config-Datei geschützt. Diese stellt nämlich stets sicher, dass alle Dateien innerhalb dieses Verzeichnisses (inkl. aller Unterverzeichnisse) als „**Static Content**“ behandelt werden. Eine **.asmx**- oder **.exe**-Datei wird somit niemals direkt per Browser oder über Tools wie Postman aufruf- oder verwendbar, sondern immer nur als direkter Download gestreamt.

Dies wurde dadurch gelöst, dass die entsprechend betreffende Code-Stelle nun umgebaut wurde und die „**Static Content**“-Einstellungen wieder greifen.

Behoben/ Korrigiert

Allg: Bug bei Baum-Ansicht-Elementen behoben, der bewirkte, dass Verzeichnisse nur ausgewählt, aber nicht geöffnet werden konnten. (MYF-2178/B151624)

(ohne Screen)

Allg.: Im MainWizard ein Form Tag entfernt, welches bei Serverprozessen zur Meldung „Verbindung zurückgesetzt“ geführt hat. (MYF-2299)

(ohne Screen)

CRM: Beheben eines Darstellungsfehlers im Kommunikationsmanagers (MYF-2151/B151591)

(ohne Screen)

Im Kommunikations-Manager wurden mit der Version 20243-1.10.x die Postfächer nicht korrekt wiedergegeben. Dies betraf nur die Hauptordner von Posteingängen. Der Bug wurde behoben.

ECO: In der Vorschau einer Newsletterausgabe unter Verwendung einer Portalseite gab es eine Fehlermeldung (MYF-2095/B151280)

(ohne Screen)

Wurden bei einer neuen Newsletterausgabe unter Verwendung einer Portalseite über das Adress-Änderungsformular Adress-Werte eingetragen, die ein "Kaufmanns-&" enthielten, so wurde dieses

Kaufmanns- & als HTML interpretiert („&“) und nur dieses &-Zeichen in das Feld im Adress-Änderungsformular eingesetzt. Die anderen Informationen wurden entsprechend überschrieben. Dies wurde behoben.

ECO: Verbesserte Behandlung beim Speichern des &-Zeichens in Feldern im Adressänderungsformular (MYF-1781/B150441)

(ohne Screen)

Siehe „ECO: In der Vorschau einer Newsletterausgabe unter Verwendung einer Portalseite gab es eine Fehlermeldung (MYF-2095/B151280)“

ERP: Interne Anpassung, um ungewollte Änderungen der CustomerID/SupplierID in den Belegschnellerfassungen zu verhindern (MYF-2172/B151026)

(ohne Screen)